

Produktname: TIP49A (9Z11) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe18959**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000

tnis

Molekulargewicht 50kDa

Antigen-Informationen

Genname	RUVBL1
Alternative Namen	ECP54; Pontin 52; PONTIN; RuvB like 1; RUVBL1; RVB1; TAP54 alpha; TIP49; TIP49a;
Gen-ID	8607.0
SwissProt ID	Q9Y265
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen TIP49A

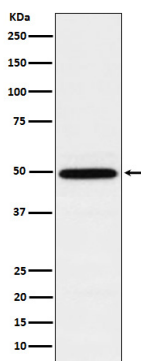
Hintergrund

Besitzt einzelsträngige DNA-stimulierte ATPase- und ATP-abhängige DNA-Helikase-Aktivität (3'→5'). Bestandteil des NuA4-Histonacetyltransferase-Komplexes, der an der Transkriptionsaktivierung ausgewählter Gene, hauptsächlich durch Acetylierung der nukleosomalen Histone H4 und H2A, beteiligt ist. Die Hexamerisierung gilt als entscheidend für die ATP-Hydrolyse, und benachbarte Untereinheiten in der ringförmigen Struktur tragen zur ATPase-Aktivität bei (PubMed:17157868). Bestandteil des NuA4-Histonacetyltransferase-Komplexes, der an der Transkriptionsaktivierung ausgewählter Gene, hauptsächlich durch Acetylierung der nukleosomalen Histone H4 und H2A, beteiligt ist (PubMed:14966270). Diese Modifikation kann sowohl die Nukleosom-DNA-Interaktionen verändern als auch die Interaktion der modifizierten Histone mit anderen Proteinen fördern, die die Transkription positiv regulieren (PubMed:14966270). Dieser Komplex könnte für die Aktivierung von Transkriptionsprogrammen erforderlich sein, die mit der Onkogen- und Protoonkogen-vermittelten Wachstumsinduktion, dem Tumorsuppressor-vermittelten Wachstumsstillstand und der replikativen Seneszenz, der Apoptose und der DNA-Reparatur assoziiert sind (PubMed:14966270). Die ATPase- und Helikaseaktivitäten des NuA4-Komplexes scheinen zumindest teilweise durch die Assoziation von RUVBL1 und RUVBL2 mit EP400 bedingt zu sein. NuA4 könnte auch eine direkte Rolle bei der DNA-Reparatur spielen, wenn es an DNA-Schadstellen rekrutiert wird (PubMed:14966270). Es handelt sich um eine Komponente eines SWR1-ähnlichen Komplexes, der spezifisch die Entfernung von Histon H2A.Z/H2AZ1 vom Nukleosom vermittelt (PubMed:24463511). Die vorgeschlagene Kernkomponente des Chromatin-Remodeling-Komplexes INO80 weist DNA- und Nukleosomen-aktivierte ATPase-Aktivität auf und katalysiert das ATP-abhängige Gleiten von Nukleosomen (PubMed:16230350, PubMed:21303910). Sie spielt eine essenzielle Rolle bei der onkogenen Transformation durch MYC und moduliert zudem die Transkriptionsaktivierung durch den LEF1/TCF1-CTNNB1-Komplex (PubMed:10882073, PubMed:16014379). Sie ist essenziell für die Zellproliferation (PubMed:14506706) und kann möglicherweise Plasminogen an der Zelloberfläche binden und dessen Aktivierung verstärken (PubMed:11027681).

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der TIP49A-Expression im K562-Zelllysat.